

Investoren- und Analystenpräsentation: Zwischenbericht zum 30. Juni 2011

27. Juli 2011



Disclaimer

Hinweis: Diese Präsentation enthält Aussagen zur zukünftigen Geschäftsentwicklung des Vossloh-Konzerns, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung beruhen. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den prognostizierten Aussagen wesentlich abweichen. Zu den Unsicherheitsfaktoren gehören u.a. Veränderungen im politischen, geschäftlichen und wirtschaftlichen Umfeld, das Verhalten von Wettbewerbern, Gesetzesreformen, die Auswirkung künftiger Rechtsprechung und Wechselkurs- und Zinsschwankungen. Vossloh, seine Konzerngesellschaften, Berater bzw. Beauftragten übernehmen keinerlei Verantwortung für etwaige Verluste in Zusammenhang mit der Anwendung dieser Präsentation oder deren Inhalt. Vossloh übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf der Vossloh AG Aktie oder Aktien anderer Unternehmen dar.

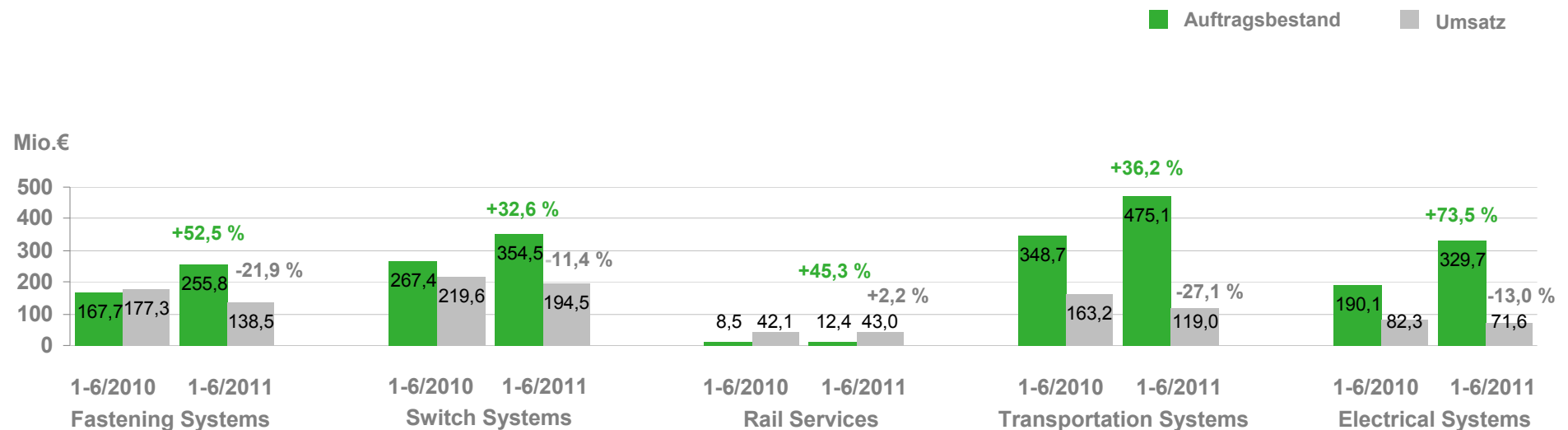
Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2011

Auftragseingang des Konzerns mit rund 900 Mio.€ und Auftragsbestand mit 1,4 Mrd.€ bieten gute Perspektive

Auftragseingang:

- ▶ Fastening Systems: 188,3 Mio.€ (Vorjahr: 191,0 Mio.€)
- ▶ Switch Systems: 238,2 Mio.€ (Vorjahr: 219,9 Mio.€)
- ▶ Rail Services: 54,4 Mio.€ (Vorjahr: 50,6 Mio.€)
- ▶ Transportation Systems: 254,9 Mio.€ (Vorjahr: 63,8 Mio.€)
- ▶ Electrical Systems: 169,2 Mio.€ (Vorjahr: 50,4 Mio.€)

Auftragsbestand und Umsatz



Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2011

Projektverzögerungen belasten vorübergehend

- ▶ **Umsatz** im Halbjahr um 17,8 % rückläufig, allein im 2. Quartal um 22,1 %
- ▶ Auslieferungen in China deutlich unter Plan, Geschäft in Russland durch technische Probleme anderer Komponenten beeinträchtigt, Transportation wie erwartet noch rückläufig
- ▶ **EBIT** sowie **EBIT-Marge** durch Unterauslastung unter Vorjahr
- ▶ **ROCE** verfehlt Zielwert von 15 % trotz deutlicher Verringerung des Capital Employed

		1-6/2010	1-6/2011	Δ in %
Umsatz	Mio.€	683,1	561,5	-17,8
EBIT	Mio.€	80,4	44,5	-44,7
EBIT-Marge	%	11,8	7,9	-
Konzernüberschuss	Mio.€	50,7	27,1	-46,5
Ergebnis je Aktie	€	3,81	2,04	-46,5
ROCE	%	18,3	11,1	-
Wertbeitrag	Mio.€	32,2	4,5	-
Mitarbeiter (im Periodendurchschnitt)		4.974	4.964	-0,2



Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2011

Alle Finanzkennzahlen deutlich verbessert

- ▶ **Working Capital** durch verringerten Saldo aus Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie gestiegenen Anzahlungen im Schnitt um fast 100 Mio.€ verbessert
- ▶ **Capital Employed** trotz höherem Anlagevermögen deutlich niedriger
- ▶ **Nettofinanzschuld** und **Net Gearing** auf niedrigem Stand und erheblich unter Vergleichswerten



		30.06.2010	31.12.2010	30.06.2011
Bilanzsumme	Mio.€	1.448,4	1.405,8	1.493,4
Eigenkapital	Mio.€	537,2	580,0	574,6
Eigenkapitalquote	%	37,1	41,3	38,5
Working Capital (Durchschnitt)	Mio.€	307,2	309,0	209,6
Working-Capital-Intensität (Durchschnitt)	%	22,5	22,9	18,7
Working Capital (Stichtag)	Mio.€	323,7	258,0	187,1
Working Capital-Intensität (Stichtag)	%	23,7	19,1	16,7
Capital Employed (Durchschnitt)	Mio.€	876,6	884,5	799,6
Capital Employed (Stichtag)	Mio.€	901,4	848,6	781,3
Nettofinanzschuld	Mio.€	200,7	136,6	83,8
Net Gearing	%	37,4	23,5	14,6

Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2011

Cashflow mit Working Capital Verringerung deutlich verbessert

Cashflow-Entwicklung (in Mio.€)	1-6/2010	1-6/2011
Ergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT)	80,4	44,5
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf langfristige Vermögenswerte (saldiert mit Zuschreibungen)	17,5	19,4
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	21,4	-6,8
Bruttocashflow	119,3	57,1
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen	0,2	-1,8
Veränderung des Working Capital	-75,0	60,5
Veränderung der Beteiligungen an assoziierten Unternehmen, sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge, Veränderungen sonstiger Aktiva und Passiva	2,1	10,2
Gezahlte Ertragssteuern	-12,7	-13,4
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	33,9	112,6
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-26,4	-30,3
Frei verfügbarer Cashflow¹	7,5	82,3

► **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** markant verbessert

► **Frei verfügbarer Cashflow** mit 82,3 Mio.€ erheblich über Vorjahr



¹ Vor Investitionen in sonstige langfristige Finanzinstrumente sowie vor Akquisitionen, Verkauf von konsolidierten Unternehmen und Dividendenzahlung

Vossloh-Konzern

Aktieneinzug und Aktienrückkauf

- ▶ **Aktieneinzug** der 1.470.630 (9,94 % des Grundkapitals) eigenen Aktien mit Wirkung vom 26. Juli 2011
- ▶ Start eines **neuen Aktienrückkaufprogramms** am 27. Juli 2011, Beendigung dieses Programms spätestens am 30. Juni 2012
- ▶ Rückkaufprogramm vom **27. Juli 2011 umfasst bis zu 1.332.529 Aktien**, d.h. bis zu 10 % des Grundkapitals nach Durchführung der Einziehung
- ▶ Durchführung des Kaufs der Aktien erfolgt unabhängig und unbeeinflusst von der Gesellschaft unter Führung eines Wertpapierhauses
- ▶ Entscheidung über **Verwendung der zurückerworbenen Aktien** wurde bislang nicht getroffen; Ermächtigung der HV **umfasst mehrere Optionen**
- ▶ **Aktienrückkaufprogramm optimiert Kapitalstruktur der Vossloh AG und unterstreicht die Zuversicht in das weitere Wachstumspotential des Konzerns**



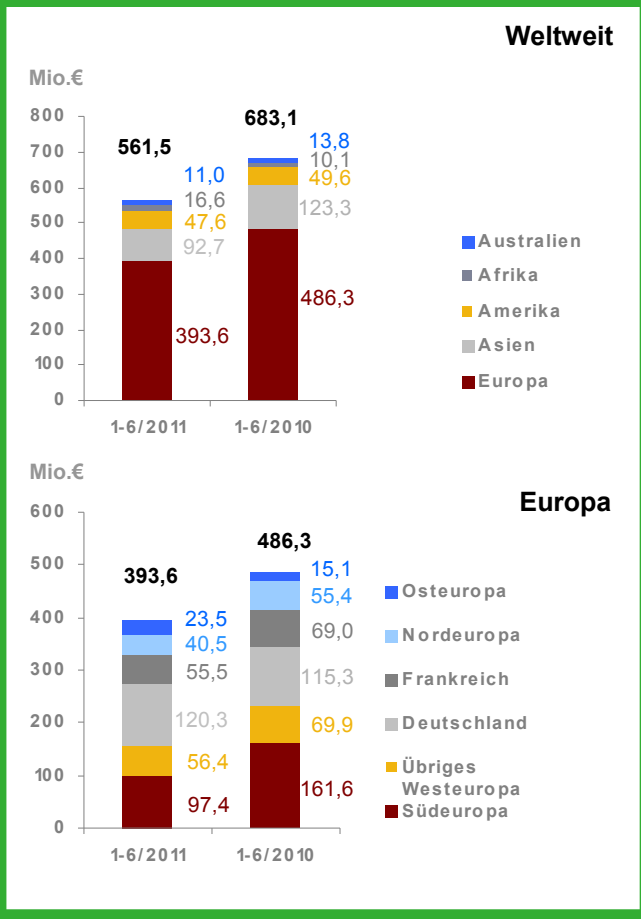
Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2011

Umsatz in Europa und Asien schwach, in Amerika gehalten und in MENA besser

- ▶ **Umsatz in Europa** um 19,1 % gesunken, Deutschland mit gestiegenen Erlösen bei 120,3 Mio.€
- ▶ **Umsatz außereuropäische Regionen** bei 167,9 Mio.€ (-14,7 %); Anteil am Konzernumsatz bei 29,9 % (Vorjahr: 28,8 %)
- ▶ **Umsatzwachstum** in MENA-Ländern von 21,2 Mio.€ auf 37,3 Mio.€ trotz Lieferstopp in Libyen

	1-6/2010 in Mio.€	Anteil in %	1-6/2011 in Mio.€	Anteil in %	Δ in %
Europa	486,3	71,2	393,6	70,1	-19,1
Amerika	49,6	7,3	47,6	8,5	-4,0
Asien	123,3	18,0	92,7	16,5	-24,8
Afrika	10,1	1,5	16,6	2,9	+64,4
Australien	13,8	2,0	11,0	2,0	-20,3
Gesamt	683,1	100,0	561,5	100,0	-17,8

Umsatzentwicklung (in Mio.€)



Rail Infrastructure, 1. Halbjahr 2011

Fastening Systems belastet, Switch Systems bereits besser als in Q1 2011

- ▶ **Umsatz** im Halbjahr um 14,9 % gesunken, im 2. Quartal um 19,5 % niedriger
- ▶ **EBIT** und **EBIT-Marge** wegen geringerer Auslastung und durch steigende Materialkosten rückläufig
- ▶ **Umsatz Fastening Systems** minus 21,9 % auf 138,5 Mio.€, im 2. Quartal minus 31,6 %
- ▶ **Umsatz Switch Systems** um 11,4 % unter Vorjahr bei 194,5 Mio.€, im zweiten Quartal minus 10,4 %
- ▶ **Umsatz Rail Services** mit Plus von 2,2 % auf 43,0 Mio.€, im zweiten Quartal minus 7,3 %

		1-6/2010	1-6/2011	Δ in %
Umsatz	Mio.€	438,6	373,3	-14,9
EBIT	Mio.€	74,7	45,9	-38,5
EBIT-Marge	%	17,0	12,3	-
Working Capital (Durchschnitt)	Mio.€	272,6	234,4	-14,0
Working Capital (Stichtag)	Mio.€	286,8	256,7	-10,5
Capital Employed (Durchschnitt)	Mio.€	687,5	661,1	-3,8
Capital Employed (Stichtag)	Mio.€	710,8	685,9	-3,5
ROCE	%	21,7	13,9	-
Wertbeitrag (Durchschnitt)	Mio.€	36,9	12,9	-



Transportation, 1. Halbjahr 2011

Transportation Systems noch schwach, Electrical Systems punktuell unter Plan

- ▶ **Umsatz** wie erwartet noch schwach
- ▶ **EBIT** und **EBIT-Marge** durch geringe Auslastung bei Transportation Systems unter Vorjahreswert
- ▶ **ROCE** verfehlt Zielwert von 15 %, trotz Ergebnismrückgang jedoch mit 10,5 % zweistellig
- ▶ **Umsatz Transportation Systems** -27,1 % bei 119,0 Mio.€; Vossloh Locomotives mit Umsatz von 43,7 Mio.€ (+29,0 %); Vossloh Rail Vehicles mit Umsatz von 75,3 Mio.€ (-41,7 %)
- ▶ **Umsatz Electrical Systems** durch Projektverzögerungen um 13,0 % niedriger bei 71,6 Mio.€

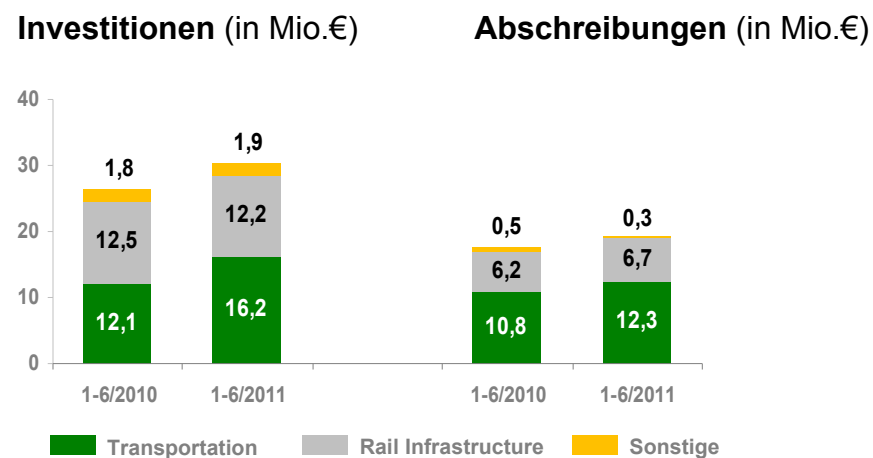
		1-6/2010	1-6/2011	Δ in %
Umsatz	Mio.€	244,4	188,6	-22,9
EBIT	Mio.€	14,6	7,1	-51,8
EBIT-Marge	%	6,0	3,7	-
Working Capital (Durchschnitt)	Mio.€	41,0	-19,5	-147,4
Working Capital (Stichtag)	Mio.€	41,3	-66,9	-262,0
Capital Employed (Durchschnitt)	Mio.€	181,4	134,1	-26,1
Capital Employed (Stichtag)	Mio.€	184,2	87,6	-52,4
ROCE	%	16,1	10,5	-
Wertbeitrag (Durchschnitt)	Mio.€	4,7	0,4	-



Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2011

Investitionen und Abschreibungen steigen im Rahmen der Planung

- ▶ **Rail Infrastructure:** Investitionen von 7,4 Mio.€ im Geschäftsfeld Switch Systems mit ersten Investitionen für Aufbau der Fertigung in China. Investitionen von 4,4 Mio.€ für Fastening Systems. Rail Services fokussieren auf Bau der Schleifzüge für das Hochgeschwindigkeitsschleifen und investieren insgesamt 4,4 Mio.€
- ▶ **Transportation:** Investitionen im Geschäftsfeld Transportation Systems 6,9 Mio.€, im Bereich Electrical Systems in Höhe von 5,4 Mio.€.



	1-6/2010	1-6/2011	Δ in %
Konzern (in Mio.€)			
Investitionen	26,4	30,3	+14,8
Abschreibungen	17,5	19,0	+8,5
Rail Infrastructure (in Mio.€)			
Investitionen	12,1	16,2	+34,5
Abschreibungen	10,8	12,0	+10,9
Transportation (in Mio.€)			
Investitionen	12,5	12,2	-2,7
Abschreibungen	6,2	6,7	+7,5

Vossloh-Aktie

Kurs zum Halbjahresende 2011 nahezu unverändert bei 96,78 €

Kursentwicklung der Vossloh-Aktie 01.01.2011 – 30.06.2011

► **Performance 1-6/2011:**

DAX:	6,7 %
MDAX:	7,9 %
Vossloh:	1,3 %

► **Kurshoch/Kurstief:**

01.01.2011 – 30.06.2011: 102,75 €/78,03 €

► **Durchschnittl. Volumen pro Handelstag:**

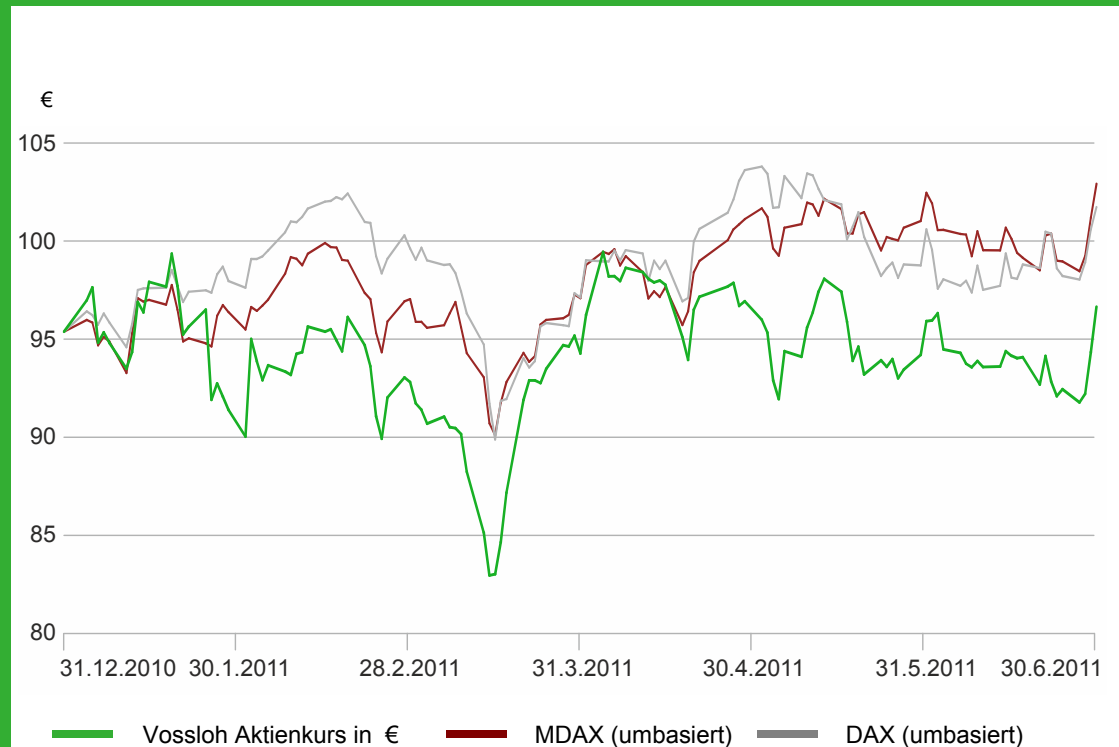
1-6/2011:	69,1 TStk.
1-6/2010:	79,9 TStk.

► **Anzahl der ausstehenden Aktien:**

Zum 30.06.2011: 13.325 TStk.

► **Marktkapitalisierung:**

Zum 30.06.2011: 1,29 Mrd.€



Vossloh-Konzern, 2010 – 2012p

Hoher Auftragsbestand stützt Wachstumserwartung für 2012

- ▶ **Auftragsbestand** untermauert Planung für 2011 und 2012
- ▶ **Perspektive 2012** insbesondere für Geschäftsbereich Transportation aktuell bereits verdichtet; Details zu den Erwartungen des Konzerns für 2012 werden nach Abschluss der jährlichen Planung im Dezember 2011 vorgelegt werden
- ▶ **Zweite Jahreshälfte 2011** im Geschäftsbereich Rail Infrastructure vor allem für Switch Systems und im Geschäftsbereich Transportation in erster Linie für Kiel deutlich besser erwartet
- ▶ **Fortführung des Investitionsprogramms** zur optimierten Wahrnehmung von Marktchancen
- ▶ **Fortgesetzt komfortabler Finanzierungsrahmen** für mögliche Akquisitionen in ausgewählten Bereichen



	2010	2011p	2012p
Umsatz	1.351,3 Mio.€	~1,25 Mrd.€	➔
EBIT	152,1 Mio.€	~120-130 Mio.€	➔

Finanzkalender und Ansprechpartner

Finanzkalender

- ▶ 27. Oktober 2011 Zwischenbericht zum 30. September 2011¹
- ▶ 02. Dezember 2011 Investoren- und Analystenkonferenz¹
- ▶ 23. Mai 2012 Hauptversammlung

Ansprechpartner

- ▶ Werner Andree, Sprecher des Vorstands
- ▶ IR-Ansprechpartner: Lucia Mathée
E-Mail: investor.relations@ag.vossloh.com
Telefon: +49 (0) 23 92/52-359
Telefax: +49 (0) 23 92/52-219
Internet: www.vossloh.com

¹ Telefonkonferenz mit Finanzanalysten geplant